



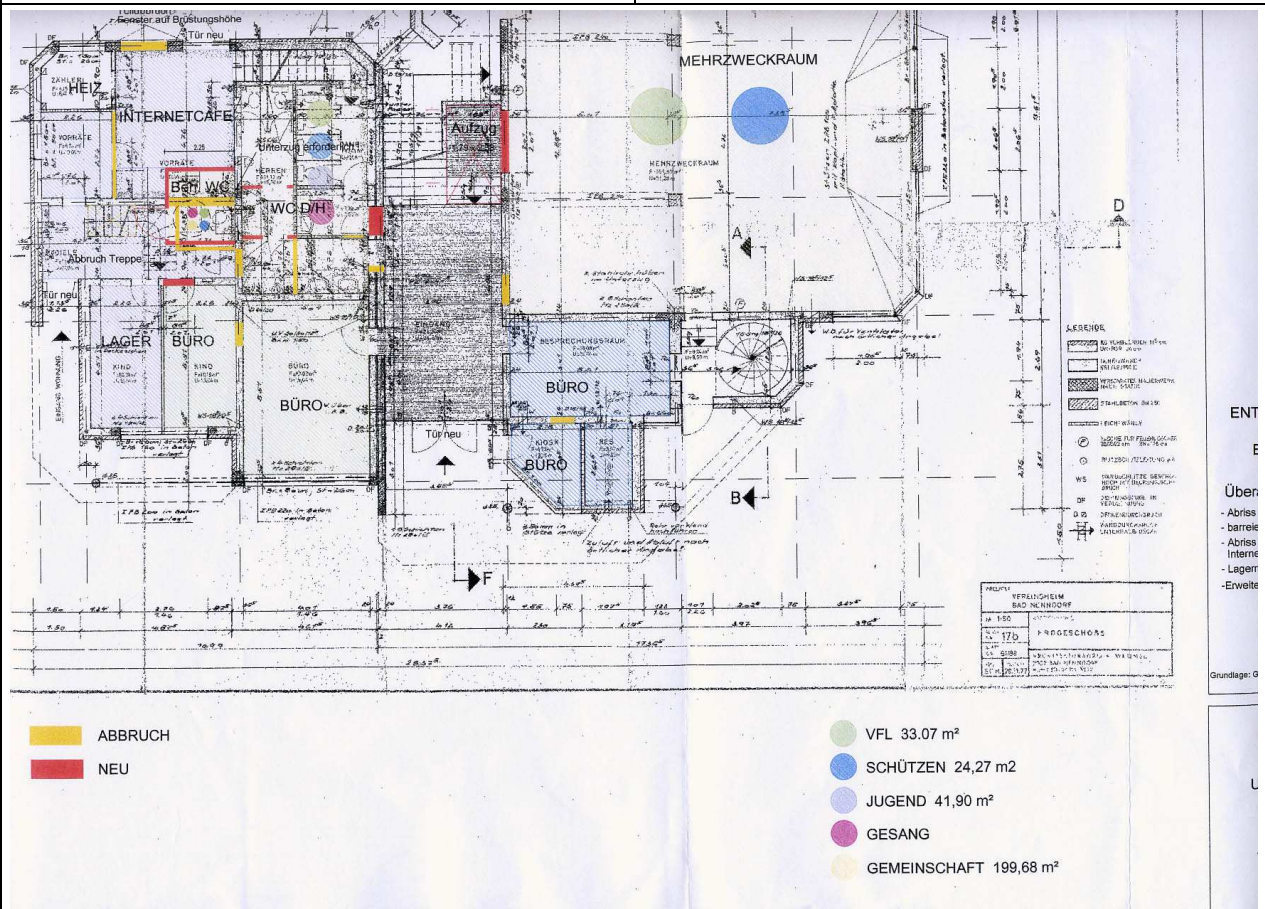
1. Projekttitel	Begegnungsstätte der Generationen Bad Nenndorf		Projekt-Nr.:
2. Projektbeschreibung und -begründung	<p>Das Bad Nenndorfer „Vereinsheim“ in der Bahnhofstraße 65 ist ein im Besitz der Stadt Bad Nenndorf befindlicher zweigeschossiger Bau aus den 70er Jahren. Es liegt in unmittelbarer Nachbarschaft zum Gymnasium, zum Kinderhort, zum Hallenbad und anderen Sporthallen und -plätzen. Seit Jahren wird es vom Schützenverein, vom VfL und vom Männergesangsverein, die zusammen die <i>Interessengemeinschaft (IG) Vereinsheim</i> bilden, gegen eine Gebühr für Veranstaltungen genutzt. Auch anderen Gruppen und Gremien steht es für Zusammenkünfte offen (z.B. Seniorenbeirat).</p> <p>Im Rahmen dieses Leader-Projektes soll das Jugendzentrum, das bislang im ehemaligen Bad Nenndorfer Bad-Bahnhof untergebracht ist, in das Vereinsheim integriert und dieses zu einer barrierefreien <i>Begegnungsstätte der Generationen</i> entwickelt werden. (Die Räumlichkeiten hierzu sind nach dem Auszug des ehemaligen Gaststättenpächters vorhanden.) Dadurch soll das Jugendzentrum in die unmittelbare Nähe des Gymnasiums, des Hallenbads und anderer jugend-relevanter Einrichtungen verlagert werden.</p> <p>Bereits im Vorfeld hat die IG Vereinsheim ein mit den Fraktionen und Ausschüssen der Stadt abgestimmtes Raumkonzept entwickelt nach dem Motto „<i>Vielfalt. Aus Prinzip – Mitwirken erwünscht unter einem Dach ermöglichen</i>“. Es sieht neben separaten Räumen für die Jugendlichen und die Vereine auch gemeinschaftlich genutzte Bereiche vor. Darüber hinaus will die Stadt durch einen moderierten Prozess das Miteinander der Generationen befördern und weitere Kooperationen initiieren, z.B. mit dem benachbarten Gymnasium und dem Kinderhort in der Grundschule Bad Nenndorf.</p> <p>Dieses Leader-Projekt umfasst die Maßnahmen zur Entwicklung des Vereinsheimes zu einer Begegnungsstätte der Generationen. Außerhalb der Leader-Förderung werden die bestehenden Räume des Vereinsheimes saniert. Die Leader-Maßnahmen im Einzelnen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Herstellung eines Durchbruchs vom künftigen Jugendzentrum zum angrenzenden Gebäudetrakt - Einbau eines Aufzugs (Barrierefreiheit) - Ausbau eines bestehenden Hintereingangs zum Jugendzentrum-Eingang - Abriss und Neubau von Wänden, Verlegung einer Treppe, Innenausbau etc. - Umbau der Toilettenanlage (behindertengerecht) - Prozessbegleitung: Moderierte Treffen aller Nutzergruppen (Vereine und Jugendliche) mit dem Ziel eines abgestimmten und von allen Seiten getragenen Nutzungskonzeptes <p><u>Kosten:</u> Die veranschlagten Bau- und Baunebenkosten für die barrierefreie Integration des Jugendzentrums belaufen sich auf ca. 191.500 € brutto. Hinzu kommen ca. 2.500 € für die Prozessbegleitung zur Integration des Jugendzentrums zum „generationenübergreifenden Begegnungszentrum“.</p> <p>Die Kosten, die unabhängig von der Integration des Jugendzentrums anfallen, werden nicht über Leader gefördert (z.B. Umbau und Sanierung der Räume der IG Vereinsheim: insg. ca. 82.000 € brutto).</p> <p><u>Projektbegründung:</u> Das Projekt hat regionale Bedeutung bzw. Strahlkraft. Begründung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das künftige Mehrgenerationenhaus bietet nach dem Prinzip der offenen Tür ein regionales Angebot, das auch Jugendlichen aus den Nachbarkommunen offen steht, z.B. den auswärtigen Schüler/innen des Gymnasiums oder den vielen Jugendlichen, die die Sportstätten der Umgebung nutzen. - Mit seinem Ansatz einer öffentlichen Gemeinschaftseinrichtung mit mehreren Generationen „unter einem Dach“ hat das Projekt innerhalb Schaumburgs Pilotcharakter. 		
3. Projektträger	Stadt Bad Nenndorf		
4. Ansprechpartner	Herr Stadtdirektor Reese, Tel. (05723) 704-15		
5. Projektpartner	Herrn Morang Dzang (Leiter des Bad Nenndorfer Jugendzentrums), VfL Bad Nenndorf, Schützenverein, Männergesangsverein, Gymnasium Bad Nenndorf		
6. Projektkosten	Nettokosten:	ca. 163.000 €	Bruttokosten: ca. 193.970 €
7. Projektfinanzierung	EU-Mittel:	40.750 €	(25 % der Nettokosten)
	Projektträger:	153.220 €	(öffentliche Kofinanzierung)
	Summe:	193.970 €	

8. Zeitplanung	Geplanter Beginn: Frühjahr 2012		Geplanter Abschluss: Ende 2012	
9. Projektbausteine	<input type="checkbox"/> nein (in sich abgeschlossenes Projekt)		<input checked="" type="checkbox"/> ja (weitere Projektbausteine geplant)	
	Wenn ja, welche? ...			
10. Förderfähigkeit	<input checked="" type="checkbox"/> ZILE-Richtlinie; Nr.: 322.3		<input type="checkbox"/>	
11. REK-Bezug	REK-Handlungsfeld: „Bürgerkultur“		REK-Projekt: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein	
12. Projektmerkmale	<input checked="" type="checkbox"/> investiv; <input type="checkbox"/> nicht investiv	Beteiligte Akteure: Stadt Bad Nenndorf, Jugendliche, Vereinsmitglieder etc.		Publikationen:
13. LAG-Beschluss	11. LAG-Sitzung (10.10.2011)	20 Ja-Stimmen	6 Nein-Stimmen	3 Enthaltungen

Abbildungen:



Das derzeitige „Vereinsheim“; die Gaststätte steht seit Jahren leer (Foto: Wiegand).



Planung zum Umbau des Erdgeschosses (Büro Wollmann, Hohnhorst, 27.07.2011) mit farbig gekennzeichneten Raumnutzungen.